

# Medienpädagogische Impulse für die Familienbildung

Referentin: Heidi Schließer-Sekulla

1

## Übersicht

- Einstieg
- Impuls 1: Welche Inhalte sind für Familien heute überhaupt spannend und relevant?
- **Pause 14.00 Uhr**
- Impuls 2: Einstieg medienpraktische und kreative Projektarbeit- Von der Ideen bis zum fertigen Produkt – Checklisten und Tipps und Tricks- Kreatives Ausprobieren
- **Pause 15.00 Uhr**
- Impuls 3: Medienpädagogische Impulse für die Arbeit mit Eltern und hilfreiche Plattformen
- Abschluss

2

## FLINGA BOARD

<https://flinga.fi/s/FFWTK53>



3

**Möglicher Einstieg:**  
**Welche Inhalte sind für Familien heute überhaupt spannend und relevant?**

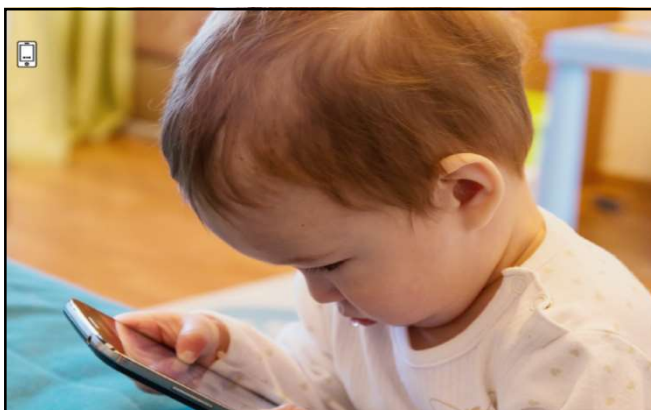
4



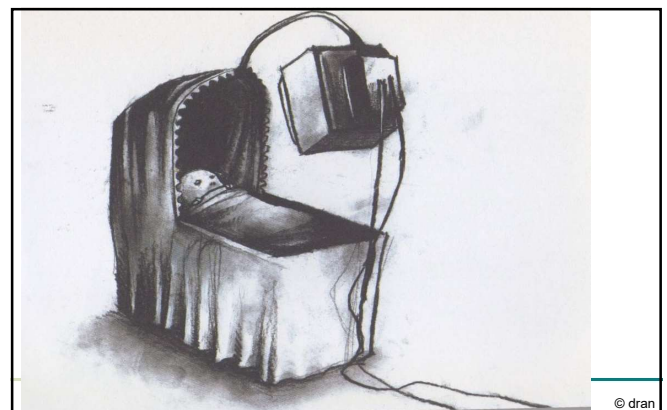
5



6



7



8



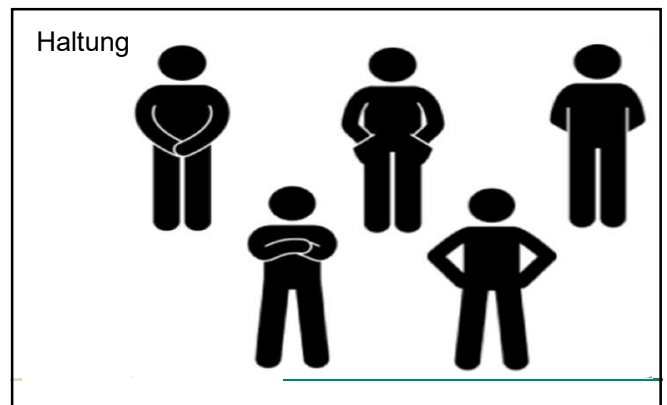
9



10

- **Medienkompetenz**  
Fähigkeit, Medien & deren Inhalte den eigenen Zielen & Bedürfnissen entsprechend zu nutzen.  
- kritisch, kundig, aktiv & gestaltend - (Baacke)
- **Medienerziehung**  
Befähigung zum kompetenten Umgang mit Medien
- **Medienbildung**  
Lebenslanger Prozess der Persönlichkeitsbildung,  
kritische Distanz & Verantwortungshaltung,  
Teil der Allgemeinbildung (Spanhel)

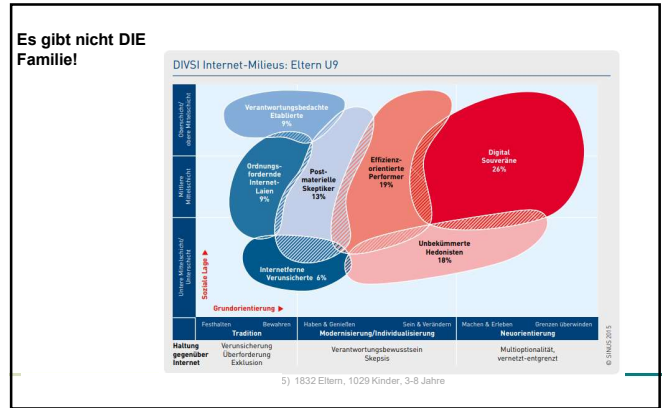
11



12

**Differenzierter Blick auf Familie –  
es gibt nicht DIE Familie**

13



14

„Doing Family while Doing Media“

**merz** magazin + erziehung  
zeitschrift für mehrsprachige

**Eltern und Medien**

**Wolke Thoma**

Unter Druck: Doing Family in mediatisierten Lebenswelten, Zerle-Elsässer, Naab, Langmeyer, Heuberger in merz „Eltern und Medien“, 2/2021 S.6 ff

15

„Doing Family while Doing Media“

Familie ist heute ein **komplexes Konstrukt** mit komplexen Anforderungen. **Vieles muss immer wieder neu verhandelt werden.**

Unter Druck: Doing Family in mediatisierten Lebenswelten, Zerle-Elsässer, Naab, Langmeyer, Heuberger in merz „Eltern und Medien“, 2/2021 S.6 ff

16

## „Doing Family while Doing Media“

Es gibt kein **allgemeingültiges Rezept oder starre Regelvorgaben**: Medienerziehung muss an den **individuellen Bedürfnissen** einer Familie und dem **Entwicklungsstand** der Heranwachsenden ausgerichtet sein.

Unter Druck: Doing Family in mediatisierten Lebenswelten, Zerle-Eisäßer, Naab, Langmeyer, Heuberger in merz „Eltern und Medien“, 2/2021 S.6 ff

17

## Elternfragen

Vorbild?

Bindung?



Ab wann, wieviel und was?



18

Verunsicherung, wie Ratschläge im Erziehungsalltag umzusetzen sind, da die Aussagen oft widersprüchlich sind:

Studien liefern **allgemeine** Aussagen- Familien sind aber **individuell**.

In Haushalten, in denen **mehrere Kinder** leben, bleibt es herausfordernd, Mediennutzung zu regeln.

Oft haben Eltern selbst eine **eher diffuse** (wenn überhaupt) Medienerziehung erlebt.



19

## Digitale Elternbildung

### Themenbereiche

Mein Kind und Medien – zwischen Bilderbuch und Tablet

Meine Beziehung zum Kind – zwischen Experten und Laien

Meine Zeit mit Kind – Alltag gestalten mit Lücken und Ritualen

Das Beste für mein Kind – zwischen Fördern und Überfordern

Was ist heute – zwischen eigener Herangehensweise und Ansprüchen von außen



### Mein Kind und Medien – zwischen Bilderbuch und Tablet

Digitale Medien sind längst aus dem Familienalltag nicht mehr wegzudenken, und die Entwicklung einer digitalen Lebenskompetenz ist grundlegender Bestandteil vom Familienleben. Dort werden die Fähigkeiten und Kompetenzen von Kindern dazu sehr stark geprägt. Nirgendwo anders treffen so unterschiedliche digitale Kompetenzen, Zugänge und Bedürfnisse aufeinander. Viele Eltern fragen sich, wie sie das Thema Medienerziehung in ihren Alltag integrieren können, welche Medien und Inhalte für welches Entwicklungsalter geeignet sind und wie sie ihren eigenen Medienbedürfnissen als Vorbild für die eigenen Kinder nachgehen können.

[Mein Kind und Medien – zwischen Bilderbuch und Tablet – Digitale Elternbildung \(digitale-elternbildung.de\)](https://digitale-elternbildung.de)

20

## Möglicher Einstieg: Vorbilder- Biografiearbeit

Welche Regeln hatte ich als Kind?  
Was war hilfreich- eher nicht?

Ein SPIEL!

21

## MONTAGSMALER

22

Einstieg medienpraktische  
Projekte  
von  
niederschwellig bis  
hochschwellig

23

**Medien(erlebnisse) zum Thema machen**  
aufgreifen, bearbeiten, reflektieren



Bildwechsel

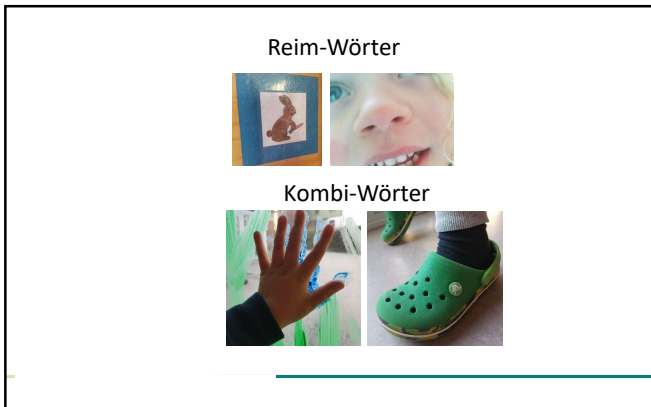
24



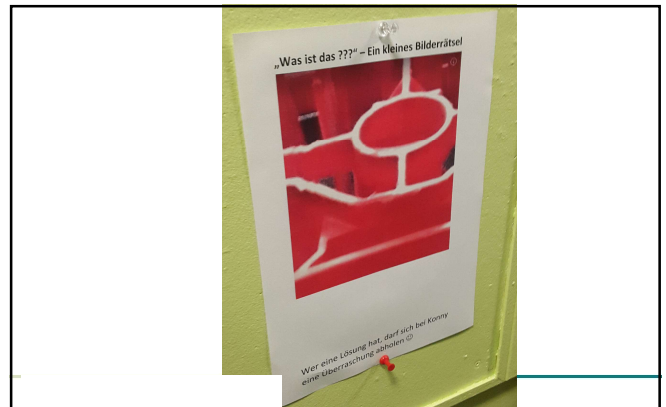
25



26




27



28

niederschwellig



**Auf Fotosafari gehen!**

- **Wie** ist etwas? Rund, bunt, eckig, rot, grün, blau...?
- Anlässe aus dem Alltag nehmen
- Lieblingsorte finden
- Fotoreihen fotografieren

29



30

**Pause**

31

**So wird es was...**

**Kleine Brötchen backen und sich steigern:**

Mit überschaubaren Projekten beginnen und reinwachsen.

Cool bleiben, wenn es nicht funktioniert.


Andere, Geübtere mit einbinden- in alle Projektphasen (auch Vorbereitung)...Natives! Oder externe Projektpartner einbinden!

32



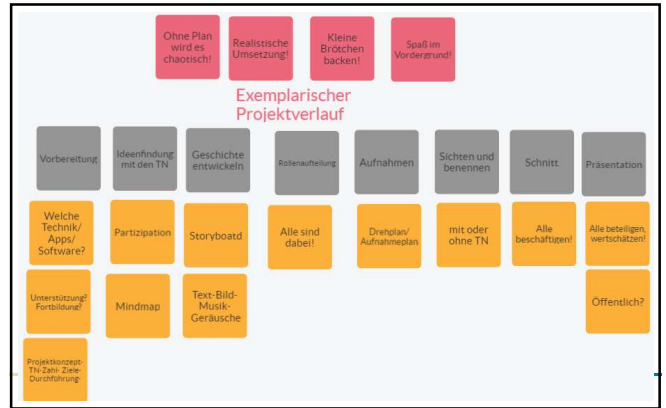
hochschwellig

# Eigene Filme drehen




Stop Motion Studio
iMotion

33




34

# Eigene Filme drehen



Foto: Maxime Arnold

35



36

## Technisches

Batterien aufladen!  
 Speicherkarten auf „Halde“!  
 Steckerleisten und Verlängerungskabel!  
 Auf Stolperfallen achten!  
 Projekt im Vorfeld technisch durchspielen!  
 Ergebnisse immer sichern und zwischenspeichern!

37

niederschwellig

## Hör-Geschichten erfinden



Diktiergerät

quality apps (recorder, weather, music)  
 Musik & Audio

★★★★★  
 761.400

USK ab 0 Jahren

Enthält Werbung · Bietet In-App-Käufe an

Diese App ist mit allen deinen Geräten kompatibel.

Zur Wunschliste hinzufügen

Installieren

38

AUDITORIX  
 Hören mit Qualität

SELBER MACHEN WISSEN HÖR-TIPPS SPIELE & MEHR

Geschichten Hören Stimmen Technik Musik Geräusche

**Geräusch-Rezepte**

plätscher gurgel

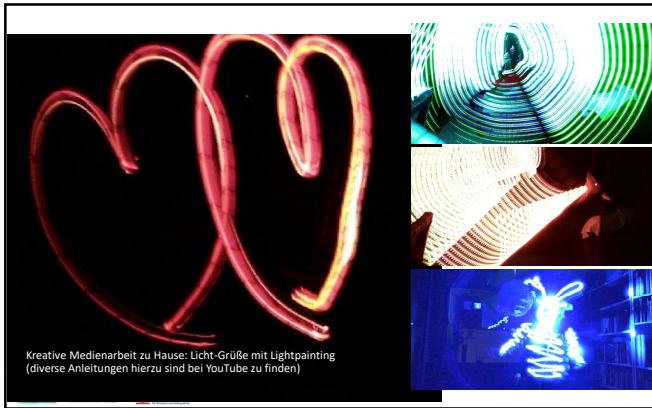
39

## Kreative Mediennutzung in der Familie



Green Screen von Dolnik, Chromavid, Magic Green Screen Effects Video, Chroma Key

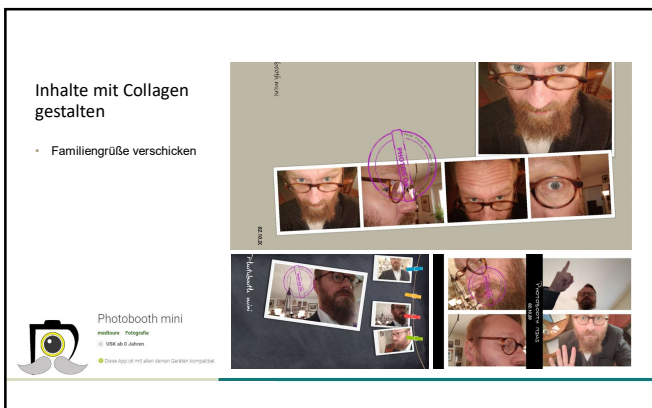
40



41



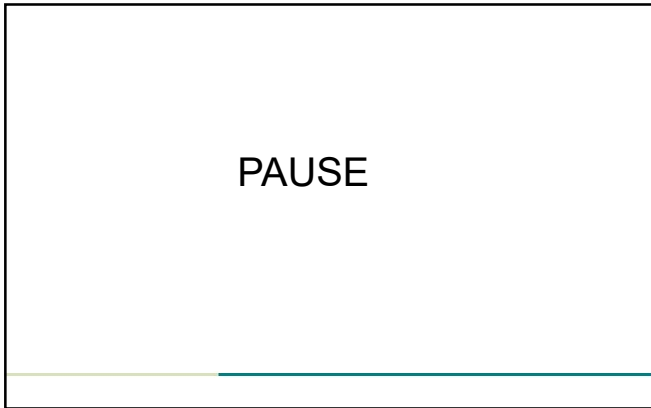
42



43



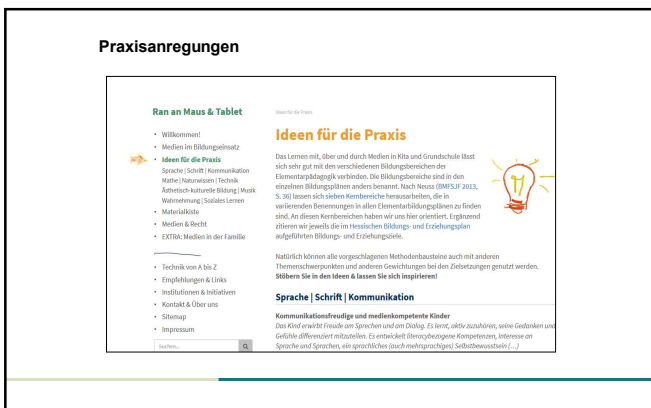
44



45



46



47

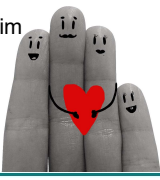


48

**Um Medienerziehung zu ermöglichen, die zur eigenen Haltung, der familiären Situation und der Lebenswelt passt, braucht es...**

Kein erhobener Zeigefinger! Eltern in ihrer Vorbildrolle unterstützen!

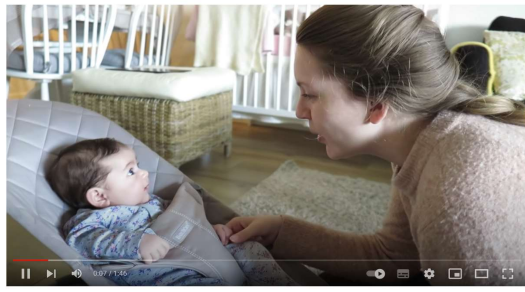
Verständnis haben für die Herausforderungen im Familienalltag und unaufgeregt ins Gespräch kommen über Medien!



49

<https://www.youtube.com/watch?v=bOR7jld8wYk>

still face experiment deutsch



Still Face experiment

Lise-Lotte Austed

Abonnieren

3476

Tellen

Herunterladen

50

## Die Häsch-Tecks

[www.familieundmedien-nrw.de/](http://www.familieundmedien-nrw.de/)



**ALLTAG MIT MEDIEN**

**Gemeinsame Zeit mit Medien**

**Eine Zeit ohne Medien?**

**Welche Inhalte sind geeignet?**

**Gemeinsame Medienerlebnisse – was könnte schön für Kinder und Eltern sein?**

**Gibt es bei euch Familien-Rituale, bei denen auch Medien eine Rolle spielen?**

**Können Kinder Medien alleine nutzen? Wenn ja – welche?**

**Stillen oder Fläschchen geben und die Zeit nutzen, um Nachrichten zu checken, ist das ok? Was ist eure Meinung?**

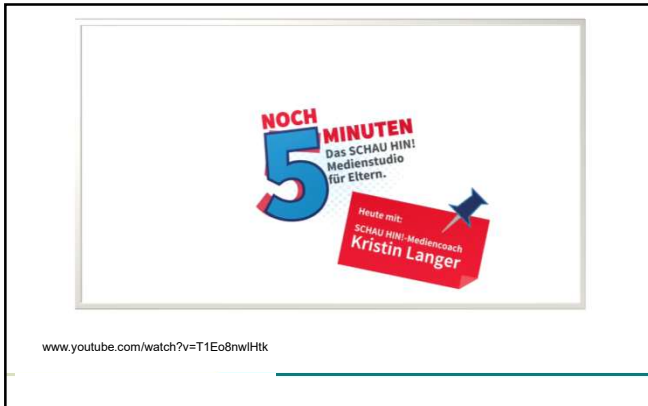
51

Hier kommen Eltern, Expert\*innen und Kinder zu Wort!!



[https://fruehe-kindheit-online.de/product\\_info.php?language=de&info=p292\\_dvd-mit-bilderbuch-und-touchscreen.html](https://fruehe-kindheit-online.de/product_info.php?language=de&info=p292_dvd-mit-bilderbuch-und-touchscreen.html)

52



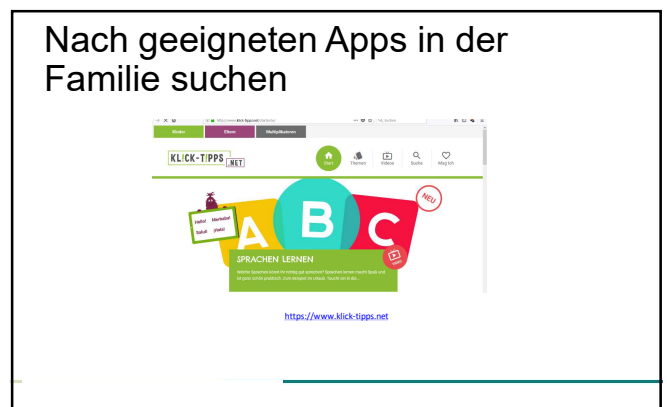
53



54



55



56

## Nach geeigneten Apps in der Familie suchen

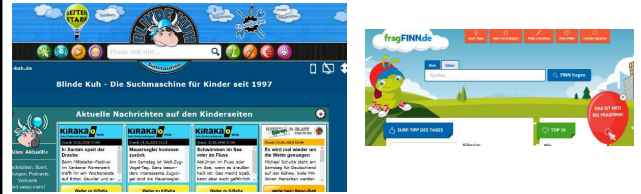


[www.ene-mene-mobile.de](http://www.ene-mene-mobile.de)

[https://www.gutes.aufwachsen.mit.medien/de/db\\_kindermedien/](https://www.gutes.aufwachsen.mit.medien/de/db_kindermedien/)

57

## Kindersuchmaschinen kennenlernen

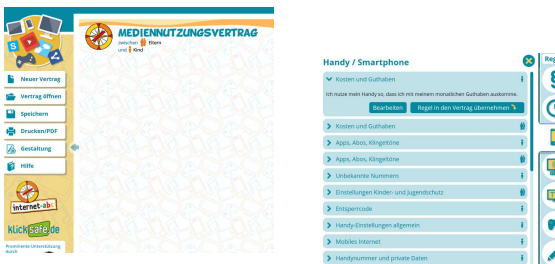


<https://www.blinde-kuh.de>

[www.fraginn.de](http://www.fraginn.de)

58

## Familienregeln vereinbaren für Kinder UND Eltern!



<https://www.medienutzungsvertrag.de/>

59

## Fragen und Austausch

60

## ABSCHLUSS

Ich gehe weg und  
nehme mit...